

# Landesfeuerwehrverband Niedersachsen e.V.

Bertastr. 5  
30159 Hannover

Telefon: 0511/888112  
Telefax: 0511/886112

Internet: [www.lfv-nds.de](http://www.lfv-nds.de)  
eMail: [lfv-nds@t-online.de](mailto:lfv-nds@t-online.de)



- LFV-Mitgliedsverbände
- LFV-Vorstandsmitglieder
- LFV-Ehrenmitglieder
- Landesredakteur / Bezirkspressewarte
- Fachberater Seelsorge im LFV-NDS
  - Pastor (ev.) Reinhard Feders
  - Pfarrer (kath.) Bernd Wübbecke
- Landesfeuerwehrarzt Prof. Dr. Adams
- Nds. Ministerium für Inneres und Sport

25. Juli 2011

Liebe Feuerwehrekameradinnen und Feuerwehrekameraden,  
ich habe die traurige Pflicht Ihnen mitzuteilen, dass unser stellv.

Landes-Jugendfeuerwehrwart

**Frank Lohmann**

am 24. Juli 2011 im Alter von 47 Jahren verstorben ist.

Die Beisetzung findet am

**Freitag, dem 29. Juli 2011, um 14.00 Uhr,  
in der St. Godehardi in Bad Nenndorf  
an der Kirche 1 (Hauptstraße)**

statt.

Kamerad Frank Lohmann trat 1976 in die Jugendfeuerwehr Hülsede-Meinsen ein. Er übernahm sehr früh Führungsaufgaben, wie Jugendfeuerwehrwart, Schriftführer der Kreis-Jugendfeuerwehr Schaumburg, stellv. Kreis-Jugendfeuerwehrwart und seit 1991 Kreis-Jugendfeuerwehrwart des LK Schaumburg. So übte er die Funktionen, wie Bezirks-Jugendfeuerwehrwart der Bezirksebene Hannover und stellv. Landes-Jugendfeuerwehrwart mit enormen Engagement aus.

Es war stets sein Bestreben, für die Mitglieder der Feuerwehren das bestmögliche zu erreichen und festzuschreiben. Für das Land Niedersachsen hat er maßgeblich die Kinder- und Jugendfeuerwehren mit geprägt und für eine stets angemessene zeitgemäße Anpassung Sorge getragen. Sein Wirken in der Nachwuchsarbeit ist heute ein wichtiger und maßgeblicher Eckpfeiler in der Bestandssicherung unserer Feuerwehren.

Der Verstorbene hat aber auch sein fachliches Wissen und Können über die Grenzen des Landkreises Schaumburg hinaus in den maßgeblichen Gremien und Organisationen auf Bezirks- und Landesebene eingebracht. Sein kompetenter Rat war allseits gefragt und geschätzt. Frank Lohmann hat sich aber auch in der Feuerwehrverbandsarbeit mit engagiert und stets die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Landesfeuerwehrverband Niedersachsen gepflegt.

Seine Leistungen und seine verantwortungsvolle auch ehrenamtliche Tätigkeit wurden allseits anerkannt. Für seine Verdienste wurde er mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber und Gold geehrt.

Der Verstorbene hat sich um das Feuerwehrwesen in Niedersachsen, aller Feuerwehren und deren Mitglieder verdient gemacht. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Mit stillem Gruß

(Hans Graulich)  
Präsident